

Spiele für die Faschingsparty

Piratengold

Material: mehrere Papierschiffchen, kleine Steinchen oder Goldtaler, 1 Würfel

1. Bastelt mehrere Papierschiffchen
2. Stellt die Schiffchen auf den Tisch und verteilt die Steinchen unter den Schiffen
3. Jetzt wird reihum gewürfelt. Wer eine 6 würfelt, darf ein Schiffchen anheben und das Steinchen nehmen.
4. Wer am Ende die meisten Steinchen hat, hat gewonnen!

Also aufgepasst! Merkt Euch, welche Schiffchen schon geräubert wurden!

Schiffe versenken

Material:

Zwei Spieler, DIN A 5 Papier zum Schiffchen falten, einen dicken schwarzen Stift, jede Menge Ein-Cent-Stücke und eine große Wasserschüssel



1) Bastelt Euch aus dem Papier vier kleine Papierschiffe. Zwei der Schiffe erhalten einen dicken schwarzen Punkt am Segel oder Bug. Das ist die Piratenflotte. Die anderen zwei Schiffe bilden die Handelsflotte. Ein Spieler ist der Piratenkapitän und der andere, der Kapitän der Handelsflotte.

2) Jeder Spieler erhält die gleiche Anzahl Centstücke. Nun füllt die Schüssel mit Wasser und setzt eure Schiffe ein.

3) Der Spieler mit der kleinsten Hand fängt an: Er legt ein Centstück in ein gegnerisches Schiff.

4) Abwechselnd legt nun jeder Spieler jeweils ein Centstück in ein Schiff.

5) Wie die Centstücke auf die Schiffe verteilt werden, ist egal. Das Ziel ist es, die gegnerische Flotte komplett zu versenken. Wem das als erstes gelingt, der hat gewonnen.

Tipps: Du kannst dich mit deinem Mitspieler auch darauf einigen, dass die Centstücke auf die Schiffe geworfen werden. Für kleinere Kinder sollten die Schiffe in DIN A 4 gebastelt werden, zum Versenken eignen sich dann am besten kleine Steine oder kleine Murmeln.

Stift einfädeln



Material: 1 Stift, Schnur/Kordel, 1 leere Flasche

1. Bindet den Stift an einem Ende der Kordel fest und bindet das andere Ende der Kordel um Euren Bauch oder befestigt es mit einer Klammer an Eurem T-Shirt. Der Stift hängt auf der Rückenseite nach unten. Die Kordel sollte so lang sein, dass der Stift ungefähr auf Höhe der Oberschenkel hängt.

2. Stellt nun die Flasche hinter Euch auf und versucht den Stift in die Flaschenöffnung zu bekommen :-)

Kleiderstaffel

Material: viele verschiedene Kleidungsstücke, für jeden Mitspieler die gleiche Anzahl (Mütze, Schal, T-Shirt, Pulli, Jacke, Hose, Rock, Socken, Gürtel, einfach alles was Euch einfällt)

Wettspiel:

1. Legt für jeden Mitspieler die Kleider auf einen Stapel
2. Stellt Euch etwas entfernt auf. Auf ein Kommando rennen die Mitspieler los, schnappen sich ein Kleidungsstück, rennen zurück zum Startpunkt, ziehen das Teil an und rennen wieder los, um das nächste Teil zu holen.

Wer hat als Erstes alle Kleidungsstücke angezogen?

Würfelspiel:

1. Legt alle Kleidungsstücke auf einen Stapel in die Mitte
 2. Es wird reihum gewürfelt. Wer eine 6 würfelt, darf etwas anziehen; wer eine 1 würfelt, muss eines der Kleidungsstücke wieder ablegen.
- Wer hat am Ende die meisten Sachen an?

Lauft, lauft, ihr Schildkröten!

Material: für jeden Mitspieler einen Wäschekorb

So ähnlich wie ein Wettrennen geht dieses Spiel. Je einen Wäschekorb bekommen zwei Kinder als Panzer auf den Rücken gelegt. Nun müssen die "Schildkröten" auf allen vieren eine Slalomstrecke um die Wette rennen - ohne den Panzer zu verlieren.

Schokoladenessen

Material: eine Tafel Schokolade (noch verpackt), ein Würfel, für jeden Mitspieler 1 Mütze, ein paar Handschuhe, 1 Gabel und ein Messer

1. Die Tafel Schokolade liegt verpackt auf der Tischmitte
2. Es wird reihum gewürfelt
3. Wer eine 6 würfelt, muss schnell Mütze und Handschuhe anziehen und darf nun versuchen mit Messer und Gabel die Tafel Schokolade zu öffnen, sich ein Stück abzuschneiden und zu essen
4. Die anderen würfeln weiter. Sobald wieder eine 6 gewürfelt wird, muss der Spieler aufhören, Mütze und Handschuhe ausziehen und der andere Spieler kommt an die Reihe.

Also... schnell würfeln, damit die anderen nicht so viel von der Schokolade weg essen! :-)

"Erbsen zählen"

In die Mitte des Tisches kommt die Schüssel mit Erbsen.

Alle Spieler bekommen einen Strohhalm und einen Teller und positionieren sich so am Tisch, dass sie die Schüssel erreichen.

Dann gibt es das Startsignal und jeder Spieler muss versuchen, mit seinem Strohhalm Erbsen aus der Schüssel zu fischen und auf seinen Teller zu befördern.

Dafür müssen die Erbsen mit dem Trinkhalm angesaugt werden.

Ist die Zeit um (z.B eine Minute), wird gezählt: wer hat die meisten Erbsen auf seinem Teller?

Baum fällt

Dieses Geburtstagsspiel ist lustig, super leicht zu organisieren, und benötigt im Grunde gar keine Vorbereitung.

Material: Schwimmnudel oder ein ähnlich weiches Gebilde in etwa der gleichen Länge (ca. 1 m; z. B. zusammengeklebte Klopapierrollen); bei größeren Kindern auch ein Besenstiel oder im Wald ein Stock

So geht das Spiel:

Die Schwimmnudel ist zwar ein richtig guter Schwimmer, aber an Land fällt sie um wie ein Baum, wenn sie senkrecht gehalten und dann losgelassen wird. Und genau so funktioniert dieses Kinderspiel.

Ein Mitspieler hält die Schwimmnudel so, dass sie senkrecht auf dem Boden steht. Die Kinder rennen um die Schwimmnudel und den „Halter“ drum herum. Gerne mit ein bisschen Abstand, damit die Kinder alle die gleiche Chance haben.

Irgendwann ruft der Spieler in der Mitte „Baum fällt“ und lässt die Schwimmnudel los.

Die Kinder müssen den „Baum“ fangen, bevor er auf den Boden fällt.

Wer den "Baum" fängt steht als nächstes in der Mitte.

Regenbogen-Schnitzeljagd

<https://schnitzeljagd-ideen.de>



Material:

Einen möglichst großen Bogen Papier

Buntstifte in Regenbogenfarben, Wachsstifte sind ideal

Spielzeug oder andere bunte Gegenstände

Vorbereitungen:

Um eine Regenbogen-Schnitzeljagd in der Wohnung zu machen, benötigt ihr nur einen Bogen Papier, je größer desto besser und Buntstifte (oder Wachsstifte).

Zieht dann gemeinsam einen schön gekrümmten Regenbogen mit der ersten Farbe vor und mit den anderen Farben nach.

Die Farben sollten, wie beim eigentlichen Regenbogen, von außen nach innen sein: Rot, Orange, Gelb, Grün, Hellblau, Dunkelblau, Lila.

Achtet darauf, dass zwischen den einzelnen Farben immer mindestens 4cm Platz ist. Denn dort wollen wir so einiges drauf stellen!

Und so geht das Spiel

Nachdem ihr den Regenbogen auf das Blatt Papier gemalt habt, müssen eure Kleinen das Kinderzimmer nach Spielzeug in den passenden Farben zu durchforsten. Rote Duplo-Klötze kommen auf den roten Teil des Farbenspektrums, blaue Polizeiautos auf den blauen.

Vielleicht schafft ihr es ja, den ganzen Regenbogen zu füllen?

Falls eine Farbe nicht ganz klar zugeordnet werden kann, habt ihr natürlich freie Wahl.

Das Spiel ist erst zu Ende, wenn euch entweder die Gegenstände ausgehen oder der Regenbogen von oben bis unten vollgestellt ist.